

Aufgabe 1

Geben Sie disjunktive und konjunktive Normalformen für folgende Formeln an:

- $((\neg(A \rightarrow B) \vee B) \rightarrow \neg A) \rightarrow \neg A$
- $A \leftrightarrow (\neg B \wedge C)$
- $A \downarrow (B \mid C)$ — wobei „ $\phi \downarrow \psi$ “ die Rejektion von ϕ und ψ in Infixnotation ist

Aufgabe 2

Geben Sie eine zur Formel $A \rightarrow (\neg B \vee C)$ äquivalente Formel an, die nur die folgenden Junktoren verwendet:

- \wedge und \neg
- \vee und \neg
- \rightarrow und \neg
- \rightarrow und \perp
- \mid

Aufgabe 3

- Geben Sie für jede mögliche Kombination zweier zweistelliger Junktoren \mathcal{J}_1 und \mathcal{J}_2 an, ob $\mathcal{J}_1(\phi, \psi) \models \mathcal{J}_2(\phi, \psi)$. HINWEIS: Überprüfen Sie die Beziehungen direkt anhand der Wahrheitstabellen der Junktoren im Skriptum.
- Zeichnen Sie ein Schaubild, das alle 16 zweistelligen Junktoren enthält, und in dem die Junktoren \mathcal{J}_1 und \mathcal{J}_2 genau dann mit einem Pfeil von \mathcal{J}_1 zu \mathcal{J}_2 verbunden sind, wenn $\mathcal{J}_1(\phi, \psi) \models \mathcal{J}_2(\phi, \psi)$.
- Wiederholen Sie a) und b) entsprechend für die einstelligen und die nullstelligen Junktoren.

Aufgabe 4

Zwei zweistellige Junktoren \mathcal{J}_1 und \mathcal{J}_2 sind *dual* zueinander, falls $\mathcal{J}_1(\phi, \psi) \models \neg \mathcal{J}_2(\neg \phi, \neg \psi)$. Geben Sie alle Paare dualer zweistelliger Junktoren an.